

IM RAHMEN DER SPORTLEREHRUNG

Klaus König mit dem Goldenen Horaff ausgezeichnet

Klaus König erhielt bereits die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg und die Auszeichnung Vorbild 2014 des Landessportbundes für besondere Verdienste. Nun wurde das außergewöhnliche und langjährige Engagement des ersten Vorsitzenden des SV Ingersheim auch mit der höchsten Auszeichnung der Stadt Crailsheim gewürdigt. Für die Verleihung des Goldenen Horaff an Klaus König bot die 22.



Freute sich sichtlich über die Auszeichnung, die ihm von Oberbürgermeister Rudolf Michl am Freitagabend feierlich überreicht wurde: Klaus König mit Ehefrau Ute Zimmer. Foto: Kopf

Sportlerehrung am Freitag einen ganz besonderen Rahmen. Seit 1997 hat König das Amt des Schriftführers beim Stadtverband für Sport inne und ist somit seit 20 Jahren mit dabei, wenn eben diese Veranstaltung geplant und durchgeführt wird.

Bereits in seiner Begrüßungsrede der Sportlerehrung merkte der Vorsitzende des Stadtverbands für Sport, Klaus-Dieter Gebhardt, an, dass „unser Sportsfreund Klaus König im Laufe der heutigen Veranstaltung mit dem Goldenen Horaff der Stadt ausgezeichnet wird.“ Ein Sportsfreund ist Klaus König allemal.

Seit 1987 lenkt König als erster Vorsitzender des SV Ingersheim die Geschicke des Vereins und prägt dessen Struktur und Leitbild. Sei es der ressourcenschonende Umbau des Vereinsheims, die sportliche Förderung von Menschen mit geistiger Behinderung oder das unermüdliche Bestreben, bereits Kinder im Schulalter für den Sport zu begeistern im gemeinsamen Verbund mit den Schulen in unserer Stadt. „Elf Jahre waren Sie Manager der Showtanzgruppe „Pro Vision“ und im Zeitraum 2001 bis 2004 kommissarischer Gesamtjugendleiter“, betonte Oberbürgermeister Michl die herausragenden Leistungen.

König eröffne den jungen Menschen eine Perspektive, denn vor allem der Sport gebe Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Ziele zu erreichen und Zusammenhalt zu lernen, so Michl weiter. Seit 1993 ist Klaus König als Schriftführer in der Turnabteilung tätig und engagiert sich zudem seit zwölf Jahren als Referent für Gesundheit und Prävention. Es sei Königs schier unglaublicher Wille, neue Ideen zu verwirklichen, die den Verein zu dem gemacht habe, was er heute sei - ein Verein für alle Altersklassen mit Zusammenhalt. Aber auch außerhalb Crailsheims konnte sich König einen Namen machen: Von 1998 bis 2002 war er überörtlich als Vertreter der Mitgliedsvereine und Öffentlichkeitsreferent im Sportkreis Schwäbisch Hall tätig.

Sebastian Kopf